

Kennzeichenbeleuchtung geht nicht / Komfortsteuergerät

Beitrag von „amirbach“ vom 20. Dezember 2021 um 20:37

Servus Zusammen,

Ich bin derzeit auf Fehlersuche bei meiner non-funktionalen Kennzeichenbeleuchtung.

Display sagt "Kennzeichenleuchte prüfen/defekt" (sinngemäß) und beide gehen auch nicht.

Das Komfortsteuergerät hat den Fehlercode

015004 Kennzeichenbeleuchtung / 009 - Unterbrechung/Kurzschluss nach Masse

abgelegt (ausgelesen mit VCDS)

Mittlerweile habe ich das halbe Auto zerlegt, auf der Verfolgung der Kabel und habe auch das Komfortsteuergerät (CU) frei/zugänglich.

Auf dem entsprechenden Pin an der CU kommt auch keine Spannung raus.

...abgeschaltet weil die CU den Kurzschluss detektiert?

Sämtliche Leitungen habe ich auf Durchgang geprüft.

Masse am der Birnchenhalterung auf FZG = OK

12V Seite an Fassung zu Pin an CU = OK

12V auf FZG/Masse = Open Loop

Den Pin habe ich aus dem Stecker rausgemacht und über Krokoklemme mit Strom aus dem Zigarettenanzünder versorgt = Beide Kennzeichenleuchten funktionieren.

Ich stehe hier mittlerweile etwas auf dem Schlauch, ...hat einer von Euch nen Tipp wo ich noch schauen könnte? Welchen "Kurzschluss" detektiert das Steuergerät hier?

Die ganze Zeit (ging nur eine Kennzeichenleuchte, die zweite hatte ich schon mal versucht gangbar zu bekommen, auch damals gescheitert. Aber es steht wieder TÜV an, bzw. ist mittlerweile überfällig.

Heute habe ich den Überang von Stecker und Pin an der Birnchenhalterung etwas nachbearbeitet, und mit angeschlossenen 12V über Ersatzversorgung gingen dann auch beide.

gruß,

Andreas

Beitrag von „coala“ vom 20. Dezember 2021 um 20:41

Servus Andreas,

die richtigen Leuchtmittel sind eingesetzt? Also Glühlampen mit der richtigen Wattzahl, keine LED?

Grüße

Robert

Beitrag von „amirbach“ vom 20. Dezember 2021 um 20:48

ja, **keine** LED, die Standard Sofftitten,12V 5W sind es glaube...

Oder gibts da andere, bzw. gehören andere rein?

Beitrag von „coala“ vom 20. Dezember 2021 um 20:52

12 V/5 W ist korrekt ☐

Grüße

Robert

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 21. Dezember 2021 um 10:50

Gemessen mit einem Multimeter? Vielleicht hast du einen hochohmigen Widerstand/Kurzschluss, den man nur mit einem Metriso messen kann. Weiß nicht, wie empfindlich die Steuergeräte sind.

Gruß René

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 21. Dezember 2021 um 11:13

Noch was, denk auch dran, dass die Leitungen über das Scharnier gehen. Vielleicht meldet das Steuergerät bei "Klappe zu" den Fehler. Wenn du dann schaust und misst, ist die Klappe vielleicht geöffnet.

Ich hatte das mit meiner 3. Bremsleuchte mal so. Klappe zu, ging sie. Klappe auf ging sie nicht mehr, und es kam die Fehlermeldung.

René

Beitrag von „coala“ vom 21. Dezember 2021 um 11:30

[Zitat von Diesel-Fahrer](#)

Gemessen mit einem Multimeter? Vielleicht hast du einen hochohmigen Widerstand/Kurzschluss, den man nur mit einem Metriso messen kann. [...]

Servus René,

ein "hochohmiger Kurzschluss" hätte keinerlei Auswirkungen, da ja der Verbraucher (die Glühlampe) mit ihrem viel niedrigerem Widerstand sowieso parallel zur Leitung und Masse liegt.

Grüße

Robert

Beitrag von „amirbach“ vom 22. Dezember 2021 um 09:54

ja, gemessen mit Standard Multimeter.

Die Klappe war die ganze Zeit offen, zumindest soweit, dass man an der Beleuchtung noch schaffen kann. Im nächsten Zündungszyklus war der Fehler wieder auf aktiv.

Die Verkleidung der Kabel am Übergang von Heckklappe auf Fahrzeug hatte ich schon ab, sahen nicht eingengt oder abgenickt aus.

Welche Möglichkeiten habe ich noch?

Das Steuergerät hat ja offensichtlich den Ausgang für die Bremsleuchte abgeschaltet (aufgrund vom Fehler?), sonst müsste ich ja Bordspannung messen können, richtig?

Kann man die Überprüfung der Bremsleuchte im BCM oder sonstwo deaktivieren, aus-codieren? Ich habe mich durch die Steuergeräte geklickt, aber nichts dergleichen gefunden. Bei anderen VWs geht das wohl teilweise, nach dem was ich im Netz so gefunden habe. ...nur bei neueren Modellen?

Ich wollte jetzt noch versuchen ein neues Kabel an den Pin am Steuergerät anzubringen und bis zur Kennzeichenbeleuchtung zu ziehen. Schauen ob es dann geht.

Alternativ, kann ich die Kennzeichenleuchten einfach zB am Rücklicht mit anschliessen? Oder wird dann für das Rücklicht der Widerstand zu hoch und ich bekomme den nächsten Fehler?

Evtl würde dass dann mit LED Leuchten gehen, die werden ja aufgrund von zu wenig Strom/Widerstand immer als Fehlerhaft detektiert?

...dann müsste ich halt mit dem Dauerhaften Hinweis im Display leben, dass die Kennzeichenbeleuchtung defekt ist.

(oder bestand die Möglichkeit diese Überprüfung zu deaktivieren?)

danke und Gruß,

Andreas

Beitrag von „coala“ vom 22. Dezember 2021 um 10:01

[Zitat von amirbach](#)

[...] Alternativ, kann ich die Kennzeichenleuchten einfach zB am Rücklicht mit anschliessen? Oder wird dann für das Rücklicht der Widerstand zu hoch und ich bekomme den nächsten Fehler?

Evtl würde dass dann mit LED Leuchten gehen, die werden ja aufgrund von zu wenig Strom/Widerstand immer als Fehlerhaft detektiert?

...dann müsste ich halt mit dem Dauerhaften Hinweis im Display leben, dass die Kennzeichenbeleuchtung defekt ist.

(oder bestand die Möglichkeit diese Überprüfung zu deaktivieren?) [...]

Servus Andreas,

eine Parallelschaltung von zwei Verbrauchern führt stets zu einem *niedrigerem* Gesamtwiderstand. Ob das eine Fehlermeldung generiert (in dem Fall dann eben ausgewiesen als Kurzschluss), das hängt rein von den vorprogrammierten Grenzwerten ab - die wir nicht kennen.

In jedem Fall handelst du dir mit dieser Methode den nicht zu unterschätzenden Nachteil ein, dass der Ausfall des Rücklichts vom Stg. nicht mehr detektiert werden kann, da ja die Kennzeichenleuchte noch als intakte Glühlampe erkannt wird. Würde ich aus Sicherheitsgründen deshalb nicht machen. Gleiches gilt für den Murks mit LED-Leuchtmitteln samt "Parallelwiderständen", welche den Sinn der geringeren Leistungsaufnahme ja wieder komplett zunichte machen und dazu - dank fehlender Zulassung - nicht in D erlaubt sind.

Grüße

Robert

Beitrag von „TouaregDD“ vom 7. Januar 2022 um 13:00

Hallo Andreas,

du kannst rein theoretisch die Kennzeichenleuchte an das Rücklicht koppeln. Dieses würde dann funktionieren.

Allerdings würde im FIS immer die Fehlermeldung " Kennzeichenleuchte..." bleiben.

Ich gehe stark davon aus das der Kofferraumkabelbaum links am Kofferraum defekt ist.

Es kann auch sein das, wenn du die Heckklappe aufmachst es kontakt gibt und du mit dem Ohmmeter durchgang hast .

Jedoch wenn die Heckklappe geschlossen wird,es zu einer Unterbrechung kommt. Weil sich eben der Kabelbaum am Scharnier zwischen Heckklappe und Fahrzeugkarosserie bewegt.